

(Read free) Camouflage - und dann kommt die Angst: Ein utopischer Thriller ber zwei Frauen, Intrigen der Macht und die Grenzen dessen, was wir fr die Wirklichkeit halten (Edition BoD)

Camouflage - und dann kommt die Angst: Ein utopischer Thriller ber zwei Frauen, Intrigen der Macht und die Grenzen dessen, was wir fr die Wirklichkeit halten (Edition BoD)

Von Kathrin Elfman

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #960079 in eBooksVerffentlicht am: 2011-05-04Erscheinungsdatum:
2011-05-04File Name: B0053BLEVK | File size: 51.Mb

Von Kathrin Elfman : Camouflage - und dann kommt die Angst: Ein utopischer Thriller ber zwei Frauen, Intrigen der Macht und die Grenzen dessen, was wir fr die Wirklichkeit halten (Edition BoD)

before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Camouflage - und dann kommt die Angst: Ein utopischer Thriller ber zwei Frauen, Intrigen der Macht und die Grenzen dessen, was wir fr die Wirklichkeit halten (Edition BoD):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Lesen Sie Sutter Cane?Von BeutelteufelVorsicht: Dieser Roman ist ein Feuerwerk fr den Freigeist und schlimmstenfalls eine Bedrohung fr den Konformisten.All jene Menschen, die sich willentlich nicht der Faszination von Gedankenspielen a la "Die Mchte des Wahnsinns", "Blade Runner", "Minority Report" oder auch "Matrix" entziehen, werden mit diesem sehr klug und fein gesponnenen Elfman'schen Werk voll und ganz auf ihre Kosten kommen.Allerdings: Die Autorin verzichtet darauf, den Rahmen des Geschehens in irgendeine hypothetische Zeit zu verlegen oder die Protagonisten durch abstrakte Welten zu hetzen.Es geschieht nicht in Manhattan. Es geschieht nicht auf irgendeinem fernen Planeten dieses Universums.Es geschieht in meinem Dorf, in meiner Stadt.Oder in Ihrer.Es geschieht in unserer kleinen gewohnten Umgebung, es fngt ganz langsam an und steigert sich zum Super-GAU, dem "Grten Annehmbaren Unterbewusstsein-ins-Bewusste-kehren".Und genau das macht den Roman durchaus zu einer "Gefahr" fr Menschen wie mich. Eine "Gefahr" fr Menschen die sich einfach nur in der gewohnten Realitt, konform der gewohnten Erfahrungen, bestmglich durchs Leben schlagen wollen.Da ist grundstzlich nichts schlecht dran.Es wird nur dann bel, wenn man sich auf die Gedankenspiele einlsst und merkt, dass Lavendelduft noch lange nicht von Lavendel zeugen muss. Ja, stimmt, Sie haben natrlich recht, man kann den Duft auch einfach ignorieren...Neo trifft Platon in der Stadt "Zion": "Was sind das fr Schatten an der Wand?"Platon antwortet erzrnt: "Du hattest zwei Jahre Zeit "Camouflage" zu lesen, also frag nicht so dumm, Faulpelz..."Ich wnsche Ihnen viel Spa beim Neutarieren Ihrer Welt.0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Tolles Buch, leider mit deutlichen SchwchenVon PergamentfalterInhaltLeslie und Hannah sind Freundinnen, die sich nahezu blind verstehen. Trotzdem streiten sie sich und verkrachen sich - aus ganz banalen Grnden, die sie selbst kaum verstehen.Whrenddessen erfhrt Leslie ein merkwrdiges Ereignis nach dem nchsten. Ereignisse, die sie manches Mal an sich zweifeln lassen. Sich bewegende Schatten, Farbspiele, die es nicht geben sollte, mysterise fliegende Kfer, deren Herkunft sich keiner erklren kann...Mehrere Schicksale verweben sich binnen kurzer Zeit miteinander - ein Strudel aus Unerklrbarem, der letztendlich nur noch eine Frage zulsst: Was ist tatschlich wahr?Meine MeinungDieses Buch beginnt etwas holprig. Den Einstieg von Herausgeber Vito von Eichborn fand ich eher uninteressant. Danach wurde es ein wenig besser, blieb jedoch weitestgehend ohne Spannung. Es erscheint wie ein einfacher Grostadtroman. Von dem utopischen Thriller, der einem im Untertitel versprochen wurde, bemerkt man wenig. Eine langsame Besserung erfhrt das Buch, als die ersten merkwrdigen Ereignisse auftreten. Ab diesem Punkt beginnen sich die Fden langsam zu verweben und es kommt Spannung in das Buch, die sich zunehmend steigert."Camouflage" ist das erste Buch, bei dem ich meine Meinung am Ende noch einmal grundlegend ndern musste, denn die einzelnen inhaltlichen Fden sind so gut miteinander verwoben, dass man von dem Ende vollkmmen berrascht wird. Man rechnet einfach nicht damit. Ich dachte anschlieend, ich knne durch genaueres Lesen bestimmter Stellen dieses Ende vorhersehen, aber nein: Kathrin Elfman gelingt es, eine Wendung zu gestalten, die man nicht im Geringsten erwartet. Vorher war ich enttuscht gewesen, da ich mir von einem "utopischen Thriller" deutlich mehr erwartet hatte, aber mit dem Finale: Wow, nicht schlecht. Das kommt ganz dicht an meine Erwartungen heran, auch wenn ich mir im Rest des Buches mehr Spannung gewnscht htte. Abgesehen von dem Finale ist es mir doch zu viel Grostadtroman.Eine Aufwertung bekommt der Roman durch eine Art kleine Zwischenkapitel unter dem Titel "Zur selben Zeit". Es sind immer nur kleine Ausschnitte, die wie unvollstndige Zitate aus Nachrichtensendungen und Zeitungen erscheinen und die ich lange Zeit nicht in den Kontext einordnen konnte. Auch das ist mir weitestgehend erst am Ende gelungen. Letztendlich muss ich sagen, dass ich diese Zwischenkapitel gut fand, denn sie haben das Trugbild eines schlichten Grostadtromans immer wieder durchbrochen und neues Interesse geweckt. Sptestens nach dem dritten "Zur selben Zeit" ging es mir persnlich zu, dass ich wissen wollte, wie es in derart gehufter Form zu diesen meist sehr tragischen Ereignissen kommen kann.In Bezug auf die Figuren konnte mich "Camouflage" nicht berzeugen. Trotz dargestellter Gedanken und unterschiedlichen Charakterzgen blieben die Figuren in meinen Augen platt und durchaus etwas unsympathisch. Abgesehen von Sky, einer Praktikantin, und Kiki, Hannahs Schwester, bin ich mit den Figuren nicht wirklich warm geworden.Sprachlich konnte dieses Buch wieder berzeugen. Die Formulierungen sind komplex, Wiederholungen bei Worten und Satzkonstruktionen gibt es kaum und wenn sie vorhanden sind, erscheinen sie wie stilistische Mittel. Diesbezüglich sind auch eine Reihe von Metaphern anzufhren, die die Sprache bereichern und lebhafter erscheinen lassen. Stellenweise war mir die Sprache jedoch etwas zu umgangssprachlich.Zum Schluss noch ein paar Worte zur Gestaltung...Das Cover finde ich in Ordnung. Irgendwie fasziniert mich diese Trne, da sie wirklich echt aussieht. Als ich sie das erste Mal wirklich bewusst wahrgenommen habe, dachte ich, auch meinem Buch sei ein Wassertropfen. Ansonsten finde ich das Cover eher langweilig. Zum Inhalt kann ich kaum einen Bezug herstellen.Fazit"Camouflage" bedeutet "Tarnung" und ist als Titel uerst treffend. Wenn man dieses Buch einmal komplett durchgelesen hat, wei man, wie viel man fr Wahrheit und Wirklichkeit hielt und wie viel dennoch schlichte Tarnung war. Ein Trugbild. Die Frage, was nun wirklich real sei, bleibt auch nach dem Lesen bestehen und lsst einen nicht so schnell wieder los. In diesem Bezug hat Kathrin Elfman wirklich groartige Arbeit geleistet.Leider gibt es

dennoch deutliche Schwächen, so zum Beispiel die fehlende Spannung und schwach dargestellte Figuren. Ein Buch, das bereits im Untertitel als "utopischer Thriller" bezeichnet wird, sollte auch überwiegend als solcher erscheinen und nicht vorrangig ein "Großstadroman" sein.

Kurzbeschreibung Rund elf Jahre nach Erstveröffentlichung erscheint der utopische Roman als bearbeitete Version neu in der Edition BoD. Entdeckt von Herausgeber Vito von Eichborn, der für seine Edition nur 12 Bücher pro Jahr auswählt. Die virtuellen Ebenen und die Alltagsereignisse verhaken sich Schritt für Schritt ineinander. Die Freundinnen verkrachen sich. Ihre beruflichen Positionen gehen kaputt. Banale Geschehnisse essen, wohnen, Autofahren und unerklärliche Uere und innerliche Verschiebungen werden zum Thriller, der Leslie wie den Leser immer weiter in den Strudel des Unerklärbaren zieht. Camouflage passiert. Wenn man es am wenigsten erwartet. Sie stehen nachts auf, das Licht bleibt aus. Sie kennen ja den Weg. Doch dann kommt die Angst. Denn im Dunkeln lauert etwas. Und manchmal berührt es Sie. Es ist die zweite Realität, die Sie da spüren. Eine Welt, die sich meistens hinter dem versteckt, was wir für wirklich halten. Natürlich sprechen Sie nicht darüber. Weil nicht sein kann, was nicht sein darf. Oder unplugged: Ein Würfel trifft ein Quadrat und erklärt ihm die Sache mit der dritten Dimension. Das Quadrat versteht und hrt auf zu existieren.

Kurzbeschreibung Rund elf Jahre nach Erstveröffentlichung erscheint der utopische Roman als bearbeitete Version neu in der Edition BoD. Entdeckt von Herausgeber Vito von Eichborn, der für seine Edition nur 12 Bücher pro Jahr auswählt. Die virtuellen Ebenen und die Alltagsereignisse verhaken sich Schritt für Schritt ineinander. Die Freundinnen verkrachen sich. Ihre beruflichen Positionen gehen kaputt. Banale Geschehnisse essen, wohnen, Autofahren und unerklärliche Uere und innerliche Verschiebungen werden zum Thriller, der Leslie wie den Leser immer weiter in den Strudel des Unerklärbaren zieht. Camouflage passiert. Wenn man es am wenigsten erwartet. Sie stehen nachts auf, das Licht bleibt aus. Sie kennen ja den Weg. Doch dann kommt die Angst. Denn im Dunkeln lauert etwas. Und manchmal berührt es Sie. Es ist die zweite Realität, die Sie da spüren. Eine Welt, die sich meistens hinter dem versteckt, was wir für wirklich halten. Natürlich sprechen Sie nicht darüber. Weil nicht sein kann, was nicht sein darf.

Oder unplugged: Ein Würfel trifft ein Quadrat und erklärt ihm die Sache mit der dritten Dimension. Das Quadrat versteht und hrt auf zu existieren.

ber den Autor und weitere Mitwirkende Kathrin Elfman, Jahrgang 1968, ist Autorin, Musikerin und Texterin. Motto: Schreiben ist Rock'n'Roll. Nur wenn es sich nach etwas anfühlt, ist es gut. Zu ihren Vorbildern zählen E.T.A. Hoffmann, Philip K. Dick und Isaac Asimov. Ihre Publikationsliste umfasst derzeit mehr als 800 Werke, darunter Romane, Kolumnen, Essays, Kurzgeschichten, Hörspiele, Drehbücher und Musik. Sie gilt als Expertin für metasoziale Phänomene in virtuellen Netzwerken. In ihren Geschichten dreht sich alles um zwei Themen: die Liebe und die Frage, wie das entsteht, was wir Wirklichkeit nennen. In Kürze erscheint ihr neuester Roman Lepleja und der tausendjährige Fernseher.